

Station 22 – Schlauchkegeln

An dieser Station können Kinder und Jugendliche mit einem Feuerwehrschauch versuchen Bowlingpins um zu kegeln.

In der Kiste beinhaltetes Material:

- 10 Bowlingpins
- 6 Plastikkegel



Die Station besteht aus einer Kiste. Zur Betreuung ist eine Person notwendig. Der Platzbedarf liegt bei ca. 12m x 4m. Die Kiste ist tauglich für Kinder ab 6 Jahren.

Zusätzlich benötigtes Material:

- Feuerwehrschauch. Wählt aus C-Schlauch und D-Schlauch entsprechend des Alters und der Körpergröße der Teilnehmer aus.

Aufbau



Ihr benötigt die Kiste mit der Nummer 22.



Packt die Kiste aus und baut mit den Kegeln zum Beispiel eine Figur auf.

Nutzen / Bespielen der Station

Zu dieser Station ist auch ein Video verfügbar.



Jeder Spieler der Mannschaft muss mit einem Wurf versuchen, möglichst viele Kegel mit dem Schlauch umzuwerfen.

Spieldauer: Pro Mannschaft 10 Minuten

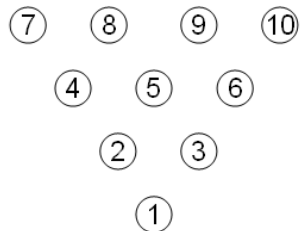
Personen: 3 – 6 je nach Wettkampfarm

Spiel im Freien möglich: Ja

Spielverlauf: Jeder Spieler wickelt seinen eigenen Schlauch. Es muss versucht werden, mit einem Wurf, möglichst viele Punkte zu erzielen. Pro Spieler – 1 Wurf.

Bewertungsvorschlag: Geworfene Punktzahl aufschreiben

Aufstellmöglichkeit der Pins



Weitere Spielvariante:

Zeitvorgabe: keine

Beschreibung: Die Kegel werden ca. 5 - 7 m von der Startlinie entfernt aufgestellt. Von der Startlinie aus wird der Schlauch ausgerollt. Ziel ist es möglichst alle Kegel auf einmal umzuwerfen. Für den nächsten Teilnehmer werden alle Kegel wieder aufgestellt.

	Wertung: Pro Kegel gibt es 10 Punkte. Das Ergebnis der Schüler einer Klasse wird zusammengezählt.
--	---

Aufräumen der Station:



Bitte beachtet, dass vor dem Zusammenpacken und Lagern der Station alle Teile ausreichend trocken sind, falls diese zum Beispiel durch Regen nass geworden sind. Ansonsten kann es durch die Feuchtigkeit zu Beschädigungen kommen.



Wenn Teile der Station defekt sind, gebt uns bitte über experimentarium@jugendfeuerwehr-bw.de vorab Bescheid, so dass wir eine entsprechende Reparatur bzw. Ersatzbeschaffung in die Wege leiten können.